bezw. des Grossh. Ministeriums der Finanzen — wann und in welchem Umfange eine Kündigung, von Schuldverschreib. dieser Serien oder ein freihänd. Rückkauf von solchen zum Zweck der Tilg. stattzufinden hat. Kündigungen erfolgen mit vierteljähr. Frist für die Heimzahlung. In Umlauf von Serie XVIII—XX inkl. XXI u. XXII Ende 1917 M. 24 506 900. Notiert seit Ende Aug. 1908 in Berlin, Frankf. a. M. u. München. Ein Teilbetrag der Serien XVIII, XIX u. XX wurde am 22./10. 1909 zu 101.30% aufgelegt.

4% Hypoth.-Pfandbr. XXI—XXVI, je M. 5 000 000, zus. M. 30 000 000, lt. Genehm. v. 12./2. 1910. Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahl. bei Ser. XXI u. XXII bis 2./1. 1916, Kündig. u. Verlos. bei Ser. XXIII, XXIV, XXV u. XXVI bis 2./1. 1920 ausgeschlossen. In Umlauf von Serie Xa, XXIII—XXVI M. 20 464 000. Ein Teilbetrag der Serien XVIII—XXII im Februar 1913 zu 98.70% aufgelegt.

4% Hypoth.-Pfandbr. Serie XXVII M. 5 000 000, lt. Genehm. vom 4./1. 1913, Stücke wie oben. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahl. bis 2./1. 1923 ausgeschlossen, von dieser Zeit an ist freihänd. Rückkauf oder Künd. behufs Tilg. gestattet (Verlos. findet nicht statt). In Umlauf Ende 1917 von Serie XXVII u. XXVIII M. 5 751 700. Notiert in Berlin, Frankf. a. M. u. München. Aufgelegt Ende Aug. 1913 zu 96.60%.

4% Hypoth.-Pfandbr. XXVIII u. XXIX je M. 5 000 000, lt. Genehm. v. 4./2. 1914. Zs. 2./1. u. 1./7. Stücke wie oben. Rückzahl. bis 2./1. 1923 ausgeschlossen.

Kurs der 4% Hypoth.-Pfandbr. In Berlin: Serie XII, XIII u. XVI. Ende 1907—1916: 99.70, 100.30, 100.90, 100.70, 100.70, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XIV, XV, XVII: 99.90, 100.30, 101.20, 100.90, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XVIII—XXII, Ende 1908—1916: 100.40, 101.40, 101.40, 101.40, 101, 99.20, 96.80, 97.10*, —, 88%; Serie Xa, XXIII—XXVI, Ende 1911—1916: 101.25, 99.30, 97, 97.40*, —, 88%; Serie XXVII—XXIX, Ende 1913—1916: 97.20, 97.50*, —, 88%. — In Frankf. a. M.: Serie XII, XIII u. XVI, Ende 1907—1916: 99.70, 100.30, 100.90, 100.70, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XIV, XV u. XVII: 99.90, 100.30, 101.40, 100.90, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XVIII—XXII, Ende 1908 bis 1916: 101.20, 101.40, 101.40, 101, 99.20, 96.80, 96.80*, —, 88%; Serie Xa, XXIII—XXVI, Ende 1911—1916: 101.20, 99.30, 97, 97.40*, —, 88%; Serie XXVII—XXIX, Ende 1913—1916: 97.20, 97.50*, —, 88%. — In München: Serie XII, XIII u. XVI, Ende 1907—1916: 99.70, 100.20, 101.10, 100.70, 100.70, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XIV—XV u. XVII: 99.90, 100.20, 101.40, 100.90, 100.90, 98.80, 96.60, 96.90*, —, 88%; Serie XVIII—XXII, Ende 1908 bis 1916: 100.50, 101.60, 101.40, 101, 99.20, 96.80, 96.90*, —, 88%; Serie Xa, XXIII—XXVI, Ende 1911—1916: 101.25, 99.30, 97, 97.40, —, 88%; Serie XXVII, Ende 1913—1916: 97.20, 97.50*, —, 88%.

3½% Kommunal-Schuldverschreib. I. u. II. Serie von 1903, je M. 5 000 000, Stücke à M. A 5000, B 2000, C 1000, D 500, E 200, F 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Verl. u. Künd. war bis 1909 ausgeschlossen, seitens der Bank tilgbar innerh. 60 J. von der Ausgabe an durch freihänd. Rückkauf, Verl. oder Künd. In Umlauf Ende 1917: M. 7 977 000. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Die Zulass. der Serie I u. II zur Notiz an der Berliner u. Frankf. Börse wurde Anfang Juni 1903, für Leipzig im April 1905 genehmigt. Erster Kurs in Berlin u. Frankf. a. M. 6./6. 1903: 99.80%.

3½% Kommunal-Schuldverschreib. III. Serie von 1904, M. 7 500 000, Stücke à M. 5000, 2000 u. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlb. binnen 60 Jahren, von der Ausgabe an gerechnet, durch Rückkauf, Verlos. oder Künd. In Umlauf Ende 1917: M. 4 236 000. Die Zulass. dieser Serie erfolgte in Berlin u. Frankf. a. M. im März 1905, in Leipzig im April 1905.

3½% Kommunal-Schuldverschreib. IV. Serie M. 7 500 000 von 1905, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlbar wie die Hyp.-Pfandbr. Serien VI—VIII, jedoch war Künd. bis 1915 ausgeschlossen. In Umlauf Ende 1917: M. 3 782 300. Die Zulass. dieser Serie erfolgte in Berlin u. Frankf. a. M. im März 1905, in Leipzig im April 1905. Die Serie wurde 9./4. 1906 zu 98.65% aufgelegt.

Kurs der 3½% Kommunal-Schuldverschreib.: In Berlin: Serie I—IV, Ende 1907 bis 1916: 91.90, 92, 92.80, 91.30, 90.20, 87.20, 84.10, 84.80*, —, 76%. — In Frankf. a. M.: Serie I—III: 91.90, 92, 93, 91.90, 90.30, 87.30, 84.20, 84.70*, —, 76%; Serie IV: 92.10, 92.30, 93, 91.30, 90.20, 87.20, 84.10, 84.90*, —, 76%. — In Leipzig: Serie I—III: 91.90, 92, 93, 91.90, 90.30, 87.30, 84.10, 84.60*, —, 76%; Serie IV: 92.10, 92.20, 92.80, 91.30, 90.20, 87.20, 84.10, 84.60*, —, 76%.

4% Kommunal-Schuldverschreib. V.—VIII. Serie von 1906 je M. 3 500 000, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 200 u. 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Rückzahlbar binnen 70 Jahren, von der Ausgabe an gerechnet, durch Rückkauf, Verlos. oder Künd. Verlos. u. Künd. der Serien V u. VI war bis 1913, für VII u. VIII Serie bis 1914 ausgeschlossen. In Umlauf von Serie V u. VI Ende 1917: M. 6 429 200, von Serie VII bis IX M. 5 194 000. Die Zulassung in Frankf. a. M. u. München erfolgte im Sept. bzw. Okt. 1906. Eingeführt in Berlin im April 1907. Aufgelegt am 9./10. 1906 zu 102.45% u. am 17./5. 1907 zu 100.25%.

4% Kommunal-Schuldverschreib. IX, IXa, X—XII. Serie von 1907 je M. 3 500 000, Stücke à M. 5000, 2000, 1000, 500, 100. Zs. 2./1. u. 1./7. Bei Serie IX war Künd. u. Verlos. bis 1914, bei Serie IXa ist Rückzahl. bis 2./1. 1920 ausgeschlossen. Dieselbe ist rückzahlbar binnen 70 Jahren von der Ausgabe an gerechnet durch freihänd. Rückkauf, Verlos. oder Künd. Bei den Serien X, XI u. XII ist die Rückzahlung bis 1916 ausgeschlossen. Der A.-R. bestimmt jeweils von da ab — mit Genehmigung des Staatskommissars bzw. des Grossh. Ministeriums der Finanzen — wann und in welchem Umfange eine Künd. von Schuldver-